

Eschner Strasse

F-I-4/5

Strasse im Norden des Dorfes, führt von der **Feldkircher Strasse** bis zum Bahnübergang, die Weiterführung heisst **Schwarz Strässle**.

Strassenbenennung mit Bezug auf das Dorf Eschen, zu welchem die Strasse führt. Die Strasse über das Riet nach Eschen wurde kurz nach dem Ersten Weltkrieg vom Land gebaut (Frick 1974, 13). Im Volksmund heisst auch die Eschner Strasse gleich wie deren Weiterführung, das Schwarz Strässle.

F

Fanalwegle

I-5

Fussweg im Nordosten des Dorfes, verbindet **Feldkircher Strasse** und **Im Kresta**.

Der Name bezieht sich auf das Gebiet Fanal, durch welches der Fussweg führt. Der Name *Fanal* kann entstanden sein aus artr. *avenál* m. 'Haferacker' oder aber artr. *(l)avinál* m. '(Sau-)Bohnenacker' oder artr. *(n)avinál* 'm. Rübenacker'. Auch artr. *vignál* m. 'Weinberg' (zu rtr. *vigna* f. 'Weinberg') ist lautlich möglich, aufgrund seiner Lage scheint diese Deutung sachlich aber eher fraglich. Erstmals urkundlich bezeugt: Im Brandisischen Urbar (um 1510) als *vannail*.

Felbaweg

I/J-9/10

Strasse und Feldweg (Sackgasse) westlich des Dorfes, zweigt von der **Alten Zollstrasse** gegen Süden ab.

Neuer Name (1999). Zum Pflanzennamen mda. *Felba* f. 'Weisse Weide, Silberweide'.